

Christliche Collecten

Althamer, Andreas

Table of Contents

(Unbenannt)

Vorwort

Althamer, Andreas - Etliche Christliche Collecten oder gebet für
gemeynes anligen der Christenheyt

Die gmeynen gepet / die man pflegt Collecten zu nennen.

Für die Obrickeyt

Für eynen gemeynen fride.

Für alle unsere Sünde.

Für die frucht der erden.

Für die feyndt.

Für die irrigen im glauben

Für anfechtung.

Für alle schwangere frawen.

Eyn gemeyn gepet für alle menschen / es sey obrigkeit /
prediger oder andere / auch verfolger des Evangelij betref-
fend etc.

Eyn andere Collect.

Ein ander Segen

Quellen:

Vorwort

Wieder einmal ging ein Jahr vorüber, und wir befinden uns im Jahr 2021 – nach einem sehr chaotischen Jahr geht es weiter.

Dieses Jahr hat uns allen eine Menge abverlangt – doch Gott hat uns hindurchgetragen.

Für mich persönlich bot die Zeit, die ich gewonnen habe, die Gelegenheit, einige neue Bücher zu erstellen. Gleichzeitig überarbeite ich viele der alten Bücher, sei es, um Fehler zu beheben oder neue Inhalte hinzuzufügen.

Vielleicht hat aber auch der eine oder die andere Lust, mitzumachen und neue Bücher zu erstellen – spricht mich einfach an.

Euch allen wünsche ich Gottes reichen Segen und dass Ihr für Euch interessante Texte hier findet. Für Anregungen bin ich immer dankbar.

Gruß & Segen,

Andreas

Althamer, Andreas - Etliche Christliche Collecten oder gebet für gemeynes anligen der Christenheyt

Die gmeynen gepet / die man pflegt Collecten zu nennen.

Lieben frewnd / Christus uns lieber herr / auff das alle glaubigen zu bitten geraytzt wurden / hat er gar ein tröstliche versicherung dem gepet angehenckt / sprechend / Suchet / so werd ihr finden / Klopffet an / so wirt euch auffgethan / Und wo zwen oder drey versamlet sind in meinem namen / was sie bitten meinen hymlichen vater in meinem namen / das sol jnen widerfahren von meinem vater im hymel. Dieweyl wir dann eine solche genedige und warhafftige zusagung Christi haben / und seiner unterweysung und befeh nach (wie das veter unser außweyst) schuldig sind für ein ander zu bitten. Darzu auch durch den heyligen S. Pauls zu solcher fürbit hoch vermanet werden / und mancherley anligender not und ursach vorhanden sind / die uns billich zu bitten bewegen / so verman ich euch ihr geliebten Christen unsers herren / haltend an am gepet on unterloß / Und sonderlich die weil wir yetzun d versamlet sind in dem namen des herrn. So last uns zum ersten hertzlich bitten für die gemeyn Christlichen kirchen / für die kirchen diener / für die verkünder des worts Gottes / das sie unser Got wol beschützen wider alle anlauff und versuchung des bösen feyndts / damit sie auff dem starcken felsen / unsern herrn Christo Jesu bestendigklich beleyben.

Bittend mit mir also.

Almechtiger gütiger Gott / und vatter unsers herren Jesu Christi / der du uns ernstlich befohlen hast / das wir dich bitten sollen / für arbaytter in die erndte / das ist / für rayne prediger deynes worts. Wir bitten dein grundlose barmhertzigkeit / du wollest uns rechtgeschaffen lerer und diener deines götlichen worts zu schicken / und den selben dein haylsames wort in den mund geben / und in das hertze / das sie deynen Bevelch getrewlich außrichten / und nichts predigen das deinem heyligen wort entgegen sey / auff das wir durch dein hymelisch ewigs wort / ermanet / gelert / gespeyßt / und getröst werden. Thun was dir gefellig / und uns fruchtbarlich ist / Gib herr deyner gemayn deynen geyst / und götliche weyßheit / das deyn wort unter uns lauffe und wachse / das sie die diener / deyn wort mit aller fraydigkeyt / wie sichs gepürt / reden und deyn heylige Christliche gemayn / gebessert werde / und mit bestendigem glauben dir diene / und in bekandtnus deynes namens bestande / durch Jesum Christum unsern herren / Amen.

Für die Obrickeyt

Laßt uns trewlich bitten aus dem befelch unsers herren Jesu Christi und seiner Apostel / für alle weltliche Obrickeyt / auff das wir ein ruwigs / stils leben füren mügen / in aller gotseligkeyt und erbarckeyt / dann solchs ist gut / darzu auch angeneh vor Got unserm herrn / welcher wil / das alle menschen genesen / und zur erkantnus der warheit kumen.

Bittend mit mir also.

Barmhertziger hymlischer vater / in welches hande aller menschen gewalt und obrigkeit bestehet / von dir gesetzt zur straff der ubeltheter / und wolfart der bider leute / In welches hand auch steen alle recht / und gesatz aller reych / wir bitten dich / sihe genedigklich auff unseirn gnedigsten herrn den Kayster / und alle Fürsten und Herren / fürnemlich auff unsern gnedigen herren Marggrafen Georgen / auff die gantze herschafft zu Brandenburg / auff alle ordenliche obrigkeit / damit sie dz weltlich schwert jhnen von dir befolhen / im glauben und forcht Gottes / nach deinem befelch / füren mügen / Umschatte sie mit der krafft des allerhöchsten / erleuchte und erhalt sie bey deynem götlichen namen. Gib jhnen lieber herr weyßheit und verstand und ein fridlich regiment / auff das sie alle ihre unterthanen in der warheit und gerechtigkeit / die dir herr gefellig ist / regieren und beschiermen / Er lenger jhnen / o Got unsers hayls / jhre tag / auff das dein götlicher nam durch sie geheyligt und gepreyßt werde / von nun an biß in ewigkeit. Darzu helff jn Got unser vater / durch Jesum Christum unsern herren / Amen.

Für eynen gemeynen fride.

Last uns auch gar ernstlich bitten / umb einen gemeynen landtsfridt / auff das der rechte gottes dienst unter uns auffwachse / und Christliche zucht zuneme / dann wo krieg und uneynigkeit ist do geet der rechte gottes dienst zu grunde / und fleußt ein unglück aus dem andern.

Also bittend.

Almechtiger ewiger Got / ein könig der ehren / und ein herr hymels und der erden / durch welches geyst alle ding regiert / durch welches vernehmung alle ding geordnet werden / der du bist eyn Gott des frides / von dem allein alle eynickeit zu uns kumpt / Wir bitten dich durch unsern herrn Jhesum Christum / du wollest uns unsere sünd vergeben / und mit deynem götlichen frid

und eynigkeit begnaden / damit wir in forcht und zittern dir dienen zu lob
und preiß deynes namens / Amen.

Für alle unsere Sünde.

Laßt uns auch bitten für unsere sünde und ubertrettung / damit wir Got be-
laydigt haben / das er nicht wol acht haben auff unsere missethat / und nit
mit uns in das gericht treten / sonder gedenck seiner barmhertzigkeit / und
der verheyssung / do er spricht / Ich hab keynen lust ob des gottlosen todt /
sonder das ist mein lust / das er sich von seinen wesen kere / und lebe.

Also bittend mit mir.

Barmhertziger Gott und hymlicher vater / des barmhertzigkeit keyn ende
ist / der du langmütig / genedig / und von grosser genad und trew bist / und
vergibst missethat / ubertrettung / und sünd. Wir haben layder gesündigt mit
unsern vettern / wir haben mißhandelt / und sind gottloß gewesen / und dich
offt erzürnet / dir allain haben wir gesündigt / und ubel vor dir gethan /
Aber herr gedenck nicht an unsere vorige missethat / laß bald dein barm-
hertzigkeit über uns grösser sein / dann wir sind fast ellend worden / hilff
uns Gott unsers hayls / umb deines namens ehre willen / Errette uns / und
vergib uns unser sünd umb deynes namens willen / und von wegen deynes
lieben sons Jesu Christi unsers haylandts / Amen.

Für die frucht der erden.

Lassend uns auch bitten für die frucht der erden / das sie Got wolle geseg-
nen und behütten / und uns wol geraten lassen / und götlich geniessen.

Bittend also.

O Herre almechtiger vater / der du durch dein ewigs / göttlichs wort alle
ding erschaffen hast / gesegnest und erhelst. Wir bitten dich / das du dein
wort unsern herrn Jesum Christum uns wollest offenbaren / und in unser
hertz pflanzen / dardurch an uns gesegnet werd / mit fruchtbarer wachsung
/ und göttlichem gebrauch und gedeyen / unser ecker unser schwerer / und
alles was zur leyblichen notdurfft dienet / durch Christum unsern herren /
Amen.

Für die feyndt.

Lasset uns auch bitten für unsere feyndt / das Got sie füre in jhr eygne er-
kantnus / und von jhrem unrecht abfüre.

Also bittend mit mir.

Almechtiger ewiger got / der du uns befolhen hast durch deinen lieben son / unsern herrn Jesum Christum / das wir unsere feyndt lieb haben sollen / denen / so uns belaydigen / guts thun / und für unsere verfolger bitten / Wir schreyen ernstlich zu dir / das du alle unsere feind wollest gnedigklich haymsuchen / ware rew jhrer sünd verleyhen / und ihnen mit uns und der gantzen Christenheit / eyn freuntlichs / gotsforchtigs / eynhelligs gemüt und hertz geben / durch unsern herrn Jesum Christum / Amen.

Für die irrigen im glauben

Darneben / weyl es yetzund die not hoch erfordert / so lasset uns auch getrewlich bitten / für alle bekümmerte hertzen und verwirte gewissen / und für die so mit falscher irriger lere behafft sein / auch für die / so dem wort Gottes entgegen sind / und mit rath und that verfolgen / das sich Got jr erbarm / und bringe zu warer erkantnus der sünde und seyner göttlichen gnad / Amen.

Last uns also bitten.

Barmhertziger / gütiger Gott und vater / wir bitten dich ernstlich und mit gantzem hertzen / du wollest alle die jhenigen / so von Christlichem glauben abgewichen / oder sunst mit etlichen stucken irrendt / und mit falscher schedlicher lere behafft oder vergifft sind / veterlich haymsuchen / und wider bringen zu erkantnus jhres irrthumbs / das sie ein lust und gefallen gewynnen ab deyner beständigen / eynfeltigen / ewigen warhayt / umb Jesus Christus leyden und sterben willen / Amen.

Für anfechtung.

Lassend uns auch bitten Got unsern herren / das er die welt vom irrthumb erlösen wol / und auch von kranckheyten / theurungen / gefencknussen / sterben / und aller widerwertigkeit / die durch den bösen geyst und schedlichen feynd / zu verderbnus seel und leyb / uns werden zugefügt.

Also bittend.

Almechtiger ewiger Got / ein trost der trawrigen / ein sterck der schwachen laß für deyn angesicht durch unsern herren Jesum Christum kumen / die bit aller deren / so in bekümmernus und anfechtung zu dir seufftzen und

schreyen / das menigklich mercke und empfind / deyn hilff und beystand in der zeyt der not / Amen.

Für alle schwangere frawen.

Lassend uns bitten Got unsern herren für alle schwangere frawen / das er ihnen wol geben sterck und hayl / domit sie gnedigklich von kindsbanden erlöset werden.

Also bittend.

Almechtiger ewiger Got vater / ein schöpffer aller ding / der du genedigklich gesegnet hast man und weyb / und gesagt / Seyd fruchtbar und mehret euch / auch hastu dem weyb in kummer zu geperen zu eynem heyiligen creutze gemacht / durch deynen son unsern herren / der uns von dem fluch unnd sünden erlöset hat. Wir bitten dich gütiger vater / herre und Got / wollest die frucht ihres leybs / dein aygen werck erhalten und bewaren / und undter dem creutz in der bekümmerlichen gepurt nicht verderben lassen / sonder gnedigklich und mit frid entpinden / durch Christum Jesum unsern herren / Amen.

Eyn gemeyn gepet für alle menschen / es sey obrigkeit / prediger oder andere / auch verfolger des Evangelij betreffend etc.

Also bettend.

Almechtiger ewiger Gott / der du wilt / das alle menschen genesen und zu erkantnus deiner götlichen warheit kumen / Wir bitten dein göttliche maiesetet / durch Jesum Christ dein eynigen son unsern herrn und hayland / du wollest dein gottliche genad / geyst / und hilff mittaylen aller ordenlicher obrigkeit / das sie fridlich und wol regieren allen Christenlichen dienern deines heyiligen worts / das sie recht und fruchtbarlich leren / und wollest durch deinen almechtigen gewalt und unerforschliche weißheyte / widerstand thun allen denen / die dein heilig wort hassen / und mit falscher leer und unordenlichen gewalt verfolgen / sie erleuchten / und zu erkandtnus deiner herligkeit führen / auff das wir alle in eym stillen / geruwigen / unstreftlichem leben / die reychtumb deiner götlichen genad / durch ein ranyen glauben erlernen / und dir eynigem waren Got und herrn aller herrn / mit volkumen hertzen / in heyligkeit und gerechtigkeit / die dir gefellig ist / mögen dienen / durch unsern herrn Jesum Christ deinen son / der mit dir in eynig-

keit des heyligen geysts lebt und herscht / ein eyniger warer Got ymmer und ewigklich Amen.

Eyn andere Collect.

Almechtiger Got / der du bist ein beschützer aller die auff dich hoffen / on welches genad niemandt nichts vermag / noch etwas vor dir gilt / laß deyn barmhertzigkeit uns reychlich widerfaren / auff das wir durch dein heyliges eingeben / gedенcken was recht und gut ist / und durch deyn krafft auch dasselbige volbringen / umb Jesus Christus unsers herrn willen / der mit dir herschet und lebt in ewigkeit / Amen.

Benedictio Ecclesie / Numeri. vi.

Der Herr segne dich und behüte dich Der herr erleuchte sein angesicht uber dir / und sey dir genedig. Der herr hebe sein angesicht auff dich und geb dir frid.

Ein ander Segen

Psal. lxvij.

Got sey uns genedig und barmhertzig / und geb uns allen sein götlichen seggen. Er laß uns sein antlitz leuchten das wir auff erden erkennen seine weg. Es segne uns Got / unser Got. Es segne uns Got / und geb uns seinen frid / Amen.

Gedruckt zu Nuremberg durch Fridrichen Peypus / auß verlegung Des Ersamen mans Leonhard zu der Aych Buchfürer uzu Nürnberg.

1528

Quellen:

Sämtliche Texte sind der [Glaubensstimme](#) entnommen. Hier sind zumeist auch die Quellangaben zu finden.

Die Bücher der Glaubensstimme werden kostenlos herausgegeben und dürfen kostenlos weitergegeben werden.

Diese Bücher sind nicht für den Verkauf, sondern für die kostenlose Weitergabe gedacht. Es kommt jedoch immer wieder zu Fragen, ob und wie man die Arbeit der Glaubensstimme finanziell unterstützen kann. Glücklicherweise bin ich in der Situation, dass ich durch meine Arbeit finanziell unabhängig bin. Daher bitte ich darum, Spenden an die **Deutsche Missionsgesellschaft** zu senden. Wenn Ihr mir noch einen persönlichen Gefallen tun wollt, schreibt als Verwendungszweck „Arbeit Gerald Haupt“ dabei – Gerald ist ein Schulkamerad von mir gewesen und arbeitet als Missionar in Spanien.

Spendenkonto: **IBAN:** DE02 6729 2200 0000 2692 04,
BIC: GENODE61WIE

Alternativ bitte ich darum, **die Arbeit der Landeskirchlichen Gemeinschaft Schlossplatz 9 in Schwetzingen zu unterstützen.** Die Landeskirchliche Gemeinschaft „Schlossplatz 9 in Schwetzingen ist eine evangelische Gemeinde und gehört zum Südwestdeutschen Gemeinschaftsverband e. V. (SGV) mit Sitz in Neustadt/Weinstraße. Der SGV ist ein freies Werk innerhalb der Evangelischen Landeskirche. Ich gehöre dieser Gemeinschaft nicht selber an, und es gibt auch keinen Zusammenhang zwischen der Gemeinde und der Glaubensstimme, doch weiß ich mich ihr im selben Glauben verbunden.

LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT „SCHLOSSPLATZ 9“ 68723
SCHWETZINGEN

Gemeinschaftspastor: M. Störmer, Mannheimer Str. 76,
68723 Schwetzingen,

IBAN: DE62 5206 0410 0007 0022 89
Evangelische Bank eG, Kassel

Andreas Janssen
Im Kreuzgewann 4

69181 Leimen

Natürlich suche ich immer noch Leute, die Zeit und Lust haben, mitzuarbeiten - wer also Interesse hat, melde sich bitte. Meine Email-Adresse ist: webmaster@glaubensstimme.de. Insbesondere suche ich Leute, die Texte abschreiben möchten, bestehende Texte korrigieren oder sprachlich überarbeiten möchten oder die Programmierkenntnisse haben und das Design der Glaubensstimme verschönern können.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	2
Althamer, Andreas - Etliche Christliche Collecten oder gebet für gemeynes anligen der Christenheydt	3
Die gmeynen gepet / die man pflegt Collecten zu nennen.	3
Für die Obrickeyt	4
Für eynen gemeynen fride.	4
Für alle unsere Sünde.	5
Für die frucht der erden.	5
Für die feyndt.	5
Für die irrigen im glauben	6
Für anfechtung.	6
Für alle schwangere frawen.	7
Eyn gemeyn gepet für alle menschen / es sey obrigkeit / prediger oder andere / auch verfolger des Evangelij betreffend etc.	7
Eyn andere Collect.	8
Ein ander Segen	8
Quellen:	9